

Unterhaltung am Grenzlandturnier

Zwei Tage Partystimmung

Was Faustball-Fans schon lange wissen, findet vom 17. bis 19. August auf der Aegeten in Widnau statt: das alljährliche Grenzlandturnier. Dass an diesem Wochenende aber auch musikalisch mächtig Gas gegeben wird, dürfte längst nicht allen Musikfans bekannt sein.

Widnau. – Wer im letzten Jahr am Freitag- und Samstagabend dabei war, wird die einmalige Stimmung während der Konzerte nicht mehr vergessen: Auf keiner Festbank im vollbesetzten Zelt war ein Besucher sitzen geblieben. Überall wurde mitgesungen und getanzt. Eine unbeschreibliche Heiterkeit hat für ein paar Stunden am topbesetzten internationalen Turnier Faustball fast ein wenig vergessen lassen. Damit auch dieses Jahr das Grenzlandturnier in jeder Hinsicht ein Anlass der Superlative sein wird, war es den Verantwortlichen des OK extrem wichtig, wiederum ein Programm der Extraklasse zusammenzustellen.

Authentische Rockhits am Freitag

Für den Freitagabend konnte «Orange» (www.orange-music.ch) engagiert werden. Seit 2001 begeistert die wohl rockigste «Zweier-Combo» der Schweiz mit ihrem riesigen Repertoire aus rockigen «Covers». «Orange» ist eine Event-Band, die den Sound der bunten 70er- und 80er-Jahre mit virtuoser Spielkunst, gepaart mit perfekter Tech-



Die «Alpenräper» sind auf der Aegeten bestens bekannt.

(Foto: pd.)

nik im Hintergrund wieder aufleben lässt. Aber auch Songs der Gegenwart stehen auf dem Programm. Der perfekte Sound wird einen Grossteil der 20-Jährigen bis hin zu jung gebliebenen «50ern» begeistern. «Orange» haben übrigens mit ihrem mitreissenden Sound schon an der Fasnacht in Altstätten überrascht. Bestimmt wird es ihnen auch in Widnau gelingen, das Festzelt in einen «Hexenkessel» zu verwandeln.

Partystimmung am Samstag

Mit einer sehr breiten Musikstil-Palette geht es am Abend danach weiter. Am Samstag werden nämlich die auf der «Aegeten» bereits bekannten «Alpenräper» (www.alpenraeper.at) wieder für ausgelassene Stimmung sorgen. Die

Partyband aus Vorarlberg verfügt über ein sehr breites Repertoire an fetziger Musik und hat ihr Können und ihre Begeisterungsfähigkeit in Widnau schon mehrmals unter Beweis setzen können. Auch in der diesjährigen Auflage des Grenzlandturniers wird wohl kaum ein Besucher bis zum Schluss auf den Bänken sitzen bleiben.

Partystimmung zusammen mit anderen Besuchern aus verschiedenen Ländern Europas, Südamerikas und Asiens macht erfahrungsgemäss noch viel mehr Spass.

Auch nach Konzertende geht es erfahrungsgemäss an der Bar noch ab. Für das leibliche Wohl sorgt selbstverständlich eine eingespielte Festwirtschaft. Die